

Sitzung vom 11. Juli 1921.

Vorsitzender: Hr. C. Harries, Präsident.

Das Protokoll der Sitzung vom 13. Juni findet die Genehmigung der Versammlung. Hierauf macht der Vorsitzende die folgenden Mitteilungen:

»In den vergangenen Wochen hat der Tod wieder mit rücksichtsloser Hand in unseren Mitgliederbestand eingegriffen.

Schmerzlich empfinden wir den Verlust unseres Ehrenmitgliedes, des Staatsrats Dr.

Excellenz EDVARD HJELT,

Kanzlers der Universität Helsingfors, der vor einigen Tagen in Bad Mergentheim in Württemberg, wo er sich zur Kur aufhielt, vorzeitig dem Leben entrissen ist. Den älteren Mitgliedern ist Prof. Hjelt schon aus den 90er Jahren des vorigen Jahrhunderts bekannt, in denen er unsere Gesellschaft verschiedentlich besuchte. Zuletzt hielt er sich längere Zeit während des Krieges und unmittelbar darauf in Berlin als Gesandter der neuen Republik Finnland auf. In dieser Zeit hatten wir mehrfach die Freude, ihn in unseren Sitzungen begrüßen zu dürfen. Einer berufeneren Feder muß es vorbehalten sein, den wissenschaftlichen Werdegang unseres Ehrenmitgliedes in einem besonderen Nachruf zu schildern. Heute möchte ich nur auf seine historische Tätigkeit hinweisen, die sich in dem ausgezeichneten, in deutscher Sprache (bei Friedr. Vieweg & Sohn) erschienenen Werke »Geschichte der organischen Chemie« verdichtet hat. Er hat darin der deutschen chemischen Wissenschaft den ihr gebührenden Platz eingeräumt, wie er überhaupt stets ein besonders treuer Freund der Deutschen gewesen ist. Dies soll ihm allezeit hoch angerechnet werden.

Der Vorstand hat Herrn O. Aschan (Helsingfors) gebeten, bei der Beisetzungsfeier die Deutsche Chemische Gesellschaft zu vertreten und an der Bahre des Dahingegangenen einen Kranz niederzulegen.

Einen weiteren schweren Verlust bedeutet für unsere Gesellschaft der Tod unseres Mitgliedes Prof. Dr.

THEODOR DIEHL,

langjährigen stellvertretenden Direktors der Aktien-Gesellschaft für Anilinfabrikation Berlin-Treptow. In den vielen Jahren seines Wirkens in Berlin war er ein besonders fleißiger Besucher unserer Sitzungen und hat auch zweimal unserem Vorstand angehört. Nach seinem Rücktritt von der Leitung der Fabrik widmete er seine Arbeitstätig-

keit verschiedenen Vereinen. So war er in den Jahren 1916—1921 Vorsitzender des Vereins Deutscher Chemiker; als solcher gab er die Anregung zu der Vereinheitlichung unserer chemischen Berichterstattung, die in den letzten Jahren durch die Vereinbarungen zwischen unserer Gesellschaft und dem Verein Deutscher Chemiker durchgeführt wurde. Er vertrat auch die chemischen Gesellschaften im Gesamtausschuß der wissenschaftlich-technischen Vereine Deutschlands. Zuletzt hatte er sich in Darmstadt — nahe seiner Heimat — niedergelassen. Dort ist er am 2. Juli im Alter von 67 Jahren nach kurzer Krankheit verschieden.

Am Dienstag, dem 5. Juli d. J. starb in Marburg der ordentliche Professor der pharmazeutischen Chemie Geh. Regierungsrat Prof. Dr.

ERNST SCHMIDT.

Hr. H. Thoms hat uns den folgenden Nachruf auf den Verstorbenen zur Verfügung gestellt.

Mit Ernst Schmidt ist der Senior der pharmazeutischen Chemie von uns geschieden. Er hat 30 Jahre lang an der Universität Marburg den Lehrstuhl der pharmazeutischen Chemie mit größtem Lehr- und Forschererfolge innegehabt. Schmidts Name war im In- und Auslande rühmlichst bekannt geworden besonders durch sein ausgezeichnetes dreibändiges »Lehrbuch der Pharmazeutischen Chemie«, dessen 6. Auflage zurzeit im Erscheinen begriffen ist. Tschirch hat nicht mit Unrecht dieses groß und umfassend angelegte Werk »die Bibel des Pharmazeuten« genannt.

Zahlreiche Schüler haben zu Ernst Schmidts Füßen gesessen und rühmen die eindringliche und fesselnde Art seines Vortrages und das weitgehende Interesse, das er an den wissenschaftlichen Arbeiten seiner Mitarbeiter nahm. Sie im späteren Berufsleben zu fördern, hielt er für eine seiner vornehmsten Pflichten. Vielen hat er mit Rat und Tat zur Seite gestanden, und so erklärt sich die allseitige Verehrung, die ihm zuteil ward, dem Menschen wie dem Gelehrten.

Ernst Schmidt war im Jahre 1845 in Halle a. S. als Sohn des Fabrikanten Johann Albert Schmidt geboren; er besuchte zunächst die Bürgerschule, dann die Realschule der Franckeschen Stiftung seiner Heimatstadt und widmete sich 1861 dem Apothekerberufe in der Hirschapotheke in Halle. Seine pharmazeutischen Wanderjahre führten ihn nach Neuwied, Mainz, Freiburg i. d. Schweiz und Genf. 1868 genügte er in Erfurt seiner Militärpflicht, die ihm aber noch Zeit ließ, in der Buchholzschen Römerapotheke als Defektar wissenschaftlich sich zu betätigen. Als erste Frucht seiner hier ausgeführten Arbeiten veröffentlichte er eine Abhandlung »Über die Darstellung

des Tannins aus chinesischen Galläpfeln.« In Erfurt begann er bereits mit der Bearbeitung einer Preisaufgabe der Hagen-Buchholz-Stiftung »Untersuchung der Bestandteile der Cubeben«, die er im Siewertschen Privatlaboratorium zu Halle a. S., wohin er 1869 übersiedelt war, vollendete. Sie trug ihm den ersten Preis und die goldene Medaille der Stiftung ein.

1870 bestand er die pharmazeutische Staatsprüfung, noch früh genug, um als Feldapotheker den deutsch-französischen Krieg mitmachen zu können. Nach Beendigung desselben arbeitete er in Leipzig und erwarb sich dort im November 1871 den Doktorgrad mit der Dissertation: »Über die Einwirkung des flüssigen Phosgens auf Amide«.

Schmidts Neigung drängte ihn, sich ausschließlich der Wissenschaft zu widmen. So holte er das Bestehen der Reifeprüfung auf dem Realgymnasium in Aschersleben nach, studierte in Berlin und Halle und ließ sich 1874 als Privatdozent für pharmazeutische Chemie und Toxikologie an der Universität Halle nieder. 1878 wurde er zum außerordentlichen Professor ernannt, und 1884 erhielt er das Ordinariat für pharmazeutische Chemie an der Marburger Universität. Die letzten drei Jahre vorher hatte er an Stelle des verstorbenen langjährigen Direktors Professor Dr. W. Heintz die Leitung des Hallenser Chemischen Instituts in Händen. In Marburg verstand Schmidt dem von ihm geleiteten pharmazeutischen Institut, das nach seinen Angaben vergrößert und neuzeitlich ausgebaut wurde, eine große Anziehungskraft für studierende Pharmazeuten zu sichern. Nebenher entfaltete er eine reiche wissenschaftliche und literarische Tätigkeit.

Sein Hauptarbeitsgebiet waren die Alkaloide, von welchen er, meist in Gemeinschaft mit ihm treu ergebenen Schülern, eine größere Zahl durchforschte, so die der Papaveraceen und Solanaceen, zu denen er immer wieder zurückkehrte. Wichtige Aufschlüsse über Zusammensetzung, Verhalten und Aufspaltung hat er über das Hauptalkaloid der Wurzel von *Scopolia atropoides*, das Scopolamin, und sein Spaltungsprodukt das Scopolin erbracht. Er stellte fest, daß das Scopolamin identisch ist mit dem in *Atropa Belladonna* neben Hyoscyamin bzw. Atropin aufgefundenen Hyoscin.

Aber auch die *Corydalis*-Alkaloide, die Schmidts Schüler, Assistent und späterer Nachfolger auf dem Lehrstuhl in Marburg J. Gadamer zu einem von bestem Erfolge begleiteten Sonderstudium aufnahm, sowie die *Berberis*-Alkaloide, das Hydrastin, Canadin, Cytisin, Coffein, die Alkaloide der Lupinensamen und der Samen von *Anagyris foetida*, das Chelidonin, Ephedrin und Pseudoephedrin beschäftigten

ihn. Gemeinsam mit dem Marburger Botaniker Artur Meyer veröffentlichte er eine interessante Studie über die Wanderung der Alkaloide aus dem Pflanzengewebe in die Unterlagen. Wertvolle Ergebnisse lieferten seine Untersuchungen über Salicin-Derivate, über Schwefelharnstoffe und Pseudoharnstoffe, über Ketonbasen und über Derivate des Pyridins und Piperidins. Für das Stearopten des Citronenöles, das Citropten, stellte er die Konstitution fest, indem er es als ein Isomeres des Dimethyl-äsculetins erkannte. Er führte Versuche zur Überführung des Cholins in Neurin aus und lehrte uns stickstoffhaltige Abkömmlinge der Pimelinsäure kennen. Wertvolle Bausteine lieferte er zur Kenntnis der Rhamnose. Auch an der Auffindung der Beziehungen zwischen chemischer Konstitution und physiologischer Wirkung beteiligte er sich in der Gruppe einiger Ammoniumbasen. Kreatinin und dessen Oxime, Gelseminsäure und zahlreiche andere organische Stoffe hat er einer wissenschaftlichen Bearbeitung mit Erfolg unterworfen.

Seine Arbeiten und die seiner Schüler veröffentlichte er fast ausschließlich in dem vom Deutschen Apothekerverein herausgegebenen »Archiv der Pharmazie«, dessen Redaktion er gemeinsam mit Heinrich Beckurts seit dem Jahre 1890 führte und bis zu seinem Lebensende in Händen behielt. Unter beider Leitung ist die genannte Zeitschrift zu einem sehr angesehenen wissenschaftlichen Organ emporgewachsen.

So hat Ernst Schmidt eine außerordentlich fruchtbare und bedeutungsvolle Tätigkeit entwickelt. Vor zwei Jahren trat er von seinem Lehramte zurück, das er seinem langjährigen Mitarbeiter und Freunde Gadamer überließ. Zahlreich sind die Ehrungen und Anerkennungen, die Ernst Schmidt während seiner langjährigen akademischen Tätigkeit zuteil wurden. Unter allen waren ihm aber die Liebe und Zuneigung seiner Schüler, Mitarbeiter und Freunde die wertvollsten. Sein Name bleibt unauslöschbar in die Annalen der Wissenschaft eingetragen.«

Zur Ehrung der Dahingeschiedenen erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

Der Vorsitzende fährt fort:

»Von der Kommission der »van't Hoff-Stiftung«, Amsterdam, ist ein Aufruf an Bewerber um ein Stipendium aus der »van't Hoff-Stiftung«, zur Unterstützung von Forschern auf dem Gebiete der reinen oder angewandten Chemie eingesandt worden, der folgenden Wortlaut hat:

In Zusammenhang mit den Vorschriften der »van't Hoff-Stiftung«, gegründet am 28. Juni 1913, wird Folgendes zur Kenntnis der Interessenten gebracht:

Die Stiftung, welche in Amsterdam ihren Sitz hat, und deren Verwaltung bei der Königlichen Akademie der Wissenschaften beruht, hat den Zweck, jedes Jahr vor dem 1. März aus den Zinsen des Kapitals an Forscher auf dem Gebiete der reinen oder angewandten Chemie Unterstützung zu gewähren. Reflektanten haben sich vor dem dem oben erwähnten Datum vorangehenden 1. November anzumelden bei der Kommission, welche mit der Beurteilung der eingelaufenen Anfragen, sowie mit der Zuerteilung der Beträge beauftragt ist.

Diese Kommission ist zurzeit folgendermaßen zusammengesetzt: A. F. Holleman, Vorsitzender; S. Hoogewerff; A. Smits; J. P. Wibaut, Schriftführer. Die Kommission hat die Befugnis, noch andere Mitglieder zur Mitbeurteilung der Anfragen zu ernennen, jedesmal für höchstens ein Jahr.

Die Namen derjenigen, welchen eine Unterstützung gewährt worden ist, werden öffentlich bekannt gemacht. Die betreffenden Personen werden gebeten, einige Exemplare ihrer betreffenden Arbeiten der Kommission zuzustellen. Sie sind übrigens völlig frei in der Wahl der Form oder des Organs, worin sie die Resultate ihrer Forschungen zu veröffentlichen wünschen, wenn nur dabei mitgeteilt wird, daß die betreffenden Untersuchungen mit Unterstützung der »van't Hoff-Stiftung« angestellt worden sind.

Die für das Jahr 1922 verfügbaren Gelder belaufen sich auf ungefähr fünfzehnhundert holl. Gulden. Bewerbungen sind, eingeschrieben per Post, mit detaillierter Angabe des Zweckes, zu welchem die Gelder, deren Betrag ausdrücklich anzugeben ist, benutzt werden sollen, und der Gründe, aus welchen die Betreffenden auf eine Unterstützung Anspruch machen, zu richten an: Het Bestuur der Koninklyke Akademie van Wetenschappen, bestemd voor de Commissie van het »van't Hoff-fonds«, Trippenhuis, Kloveniersburgwal, te Amsterdam. Die Bewerbungen müssen vor dem 1. November 1921 eingelaufen sein.

Die Kommission der »van't Hoff-Stiftung«,
A. F. Holleman, Vorsitzender.
J. P. Wibaut, Schriftführer.

Amsterdam, Juli 1921.

Von dem Kuratorium der Zusatz-Stiftung zu Zeitlers Studienhaus-Stiftung ist die folgende dem Gebiet der Chemie entnommene Preisaufgabe gestellt worden: Oxydative Spaltung

der Kohlenwasserstoffe. Abgabetermin der Arbeiten ist März 1922; der ausgesetzte Preis beträgt 3000.— M.

Von dem Ausschuß für Einheiten und Formelgrößen ist folgender Entwurf eingegangen:

XX. Bezeichnungen für Vektorgrößen,

der in der »Elektrotechnischen Zeitschrift«, 1921, Heft 24 abgedruckt ist, und auf welchen hier besonders hingewiesen wird.*

Als ordentliche Mitglieder treten der Gesellschaft wieder bei:

- Hr. Förster, Reg.-Rat, Dr. Paul, Charlottenburg;
- » Reubold, Dr. Friedrich, Bln.-Schöneberg;
- » Goldberg, Dr. Paul, Oberschöneeweide;
- » Mayer, Dr. Willi, Lichterfelde;
- Frl. Brehmer, Dr. Elisabeth, Berlin.

Als außerordentliche Mitglieder werden aufgenommen:

- | | |
|---|---|
| Hr. Tiedemann, Erwin, Trep-
tow; | Hr. Hamburger, Robert, Wien; |
| » Bass, Lawrence W., New
Haven; | » Spitzer, Hans, Wien; |
| » Erdmann, Dr. Gustav, Ra-
debeul bei Dresden; | » Liebers, Dr. Hugo, Außig-
Sandhöhe; |
| » Takagi, Seishi, Tokio; | » Leschinsky, Wolfgang,
Zehlendorf-West; |
| » Fujita, Atsushi, » ; | » Weinmann, Fritz, Char-
lottenburg; |
| » Asano, Michizo, » ; | » Rennert, Erich, Berlin; |
| » Terada, Shoichi, » ; | » Mickeley, Artur, Steglitz; |
| » Murayama, Yoshiatsu, » ; | » Mosimann, Paul, Bern; |
| » Kondo, Ryoichi, » ; | » Jahn, Rudolf, Bern; |
| » Morio, Shin-ichi, Sendai; | » Weiß, Dr. Valentin, Tem-
pelhof; |
| » Suminokura, Kunihiko,
Tokio; | » Ullmann, Heinr., Char-
lottenburg; |
| » Bartenstein, Artur, Jena; | » Brauckmeyer, Rudolf,
Karlsruhe; |
| » Tegtmeyer, Heinrich, » ; | Frl. Spuhrmann, Elsbeth, Kö-
nigsberg; |
| » Sängler, Hans, » ; | Hr. Bülow, Wolfgang, Königs-
berg; |
| » Meyer, Harry, » ; | » Podschus, Richard, Königs-
berg; |
| » Seiler, Hans, » ; | » Rakow, Walter, Königsberg; |
| » Schlobach, Fritz, » ; | Sieg, Horst, » |
| » Gerhardt, Dr. Otto, Wien; | » Dalúqe, Felix, » |
| » Göhring, Dr. Rudolf, » ; | |
| » Ripper, Dr. Kurt, » ; | |
| » Winternitz, Dr. Hans, » ; | |
| » Bursik, Josef, Alt-Erlaa
bei Wien; | |

- Hr. Hotes, Ernst, Königsberg;
 » Wells, Roger C., Washington;
 » Brunck, Richard, Wilmersdorf;
- Frl. Wohl, Lotte, Charlottenburg;
- Hr. Keller, Karl Theodor Berlin;
 » Petersen, Justus, Kiel;
 » Möhl, Kurt, Kiel;
 » Bielenberg, Waldemar, Kiel-Gaarden;
 » Beckendorf, Alfred, Kiel;
 » Thomsen, Christoph, Kiel-Gaarden;
 » Sörensen, Ernst, Kiel;
- Frl. Gebhardt, Hildegard, » ;
- Hr. Schark, Franz, » ;
 » Strötzell, Ludwig, » ;
 » Wackermann, Harald, » ;
 » Ludwig, Hans, » ;
 » Dibbern, Hans, » ;
 » Eckelmann, Alfred, » ;
 » Gärtner, Hugo, » ;
 » Behnen, Georg, Kiel;
 » Buttenschön, Wilhelm, Kiel;
 » Barfod, Hans, Kiel;
 » Blom, Jakob, Kiel;
 » Neuhaus, Wilhelm, Kiel;
 » Witteberg, Werner, Barmen;
 » Meetz, Alex, Kiel;
 » Otzen, Heinrich, Kiel;
 » Hauptfleisch, Kurt, Kiel;
 » Wichert, Johannes, Kiel;
 » Möller, Paul, Kiel-Gaarden;
 » Kleinfeller, Hans, Kiel;
 » Bauer, Otto, Kiel;
 » Osterloh, Fritz, Kiel;
 » Fuldner, Otto, Kiel;
 » Röder, Karl, Kiel;
- Hr. Scharenberg, Wilhelm, Kiel;
 » Kaufmann, Werner, Jena;
 • Klein, Hans, Breslau;
 » Fehse, Herbert, Dresden-A.;
- » Trautmann, Kurt, Dresden-A.;
- » Leif, Thomas, Dresden-A.;
- Möhlen, Egbert, Dresden-A.;
- » Withers, Dr. John Ch., Manchester;
- » Droßbach, Dipl.-Ing. Otto, Dresden-A.;
- » Menzel, Dipl.-Ing. Heinrich, Dresden-A.;
- » Damm, Friedrich, Dresden-A.;
- Kubel, Dipl.-Ing. Karl, Dresden-A.;
- Fricke, Dipl.-Ing. Eugen, Dresden-A.;
- » Haufe, Erhard, Dresden-N.;
- » Riedel, Erich, Klotzsch-Dresden;
- » Wold, Sverre Steen, Dresden-A.;
- » Tropsch, Dr. Hans, Mülheim-Ruhr;
- » Kniep, Prof. Dr. Hans, Würzburg;
- » Schrobsdorff, Dr., Niederschöneweide;
- » Millbradt, Dr., Niederschöneweide;
- » Beck, Dr., Niederschöneweide;
- » Chydenius, Karl Wilh., Rostock;
- » Becker, Walter, Rostock;
- » Schmidt, Kurt, Rostock;

- Hr. Erdmann, Dr. Richard, Rostock;
- » Schuchard, Dipl.-Ing. G., Schmargendorf;
 - » Hentze, Dr. E., Berlin;
 - » Wölbling, Prof. Dr. H., Berlin;
 - » Müller, W., Friedenau;
 - » Dietrich, Herbert, Berlin;
 - » Dehn, Walter, Hamburg;
 - » Horn, Friedrich, Hamburg;
 - » Stüwer, Henry, Hamburg;
 - » Vorwerk, Walter, Hamburg;
 - » Först, Wilhelm, Erlangen;
 - » Römer, Rudolf, Erlangen;
 - » Rügler, Alfred, Erfurt;
 - » Weidhaas, Kurt, Greiz;
 - » Klostermann, Gerhard, Oldenburg i. O.;
 - » Buchner, Walter, Mühlhausen/Thür.;
 - » Höfer, Paul, Jena;
 - » Muth, Friedrich, Leipzig-Zuckelsh.;
 - » Bobek, Felix Julius, Berlin;
 - » Arnemann, Hans, Braunschweig;
 - » Jastrowitz, Dr. Hermann, Halle/Saale;
 - » Bergheimer, Eduard, Frankfurt/Main;
 - » Kredel, Rudolf, Hanau a. Main;
- Frl. Braun, Elli, Frankfurt/Main;
- Hr. Blessing, Georg, Frankfurt/Main;
- » Hahn, Georg, Niederursel;
 - » Gruber, Heinrich, Hanau a. Main;
- Hr. Hahn, Erich, Frankfurt-Eschersheim;
- » Moldänke, Karl, Frankfurt/Main;
 - » Jung, Karl, Frankfurt/Main;
 - » Sarre, Karl, Wiesbaden;
 - » Gillig, Hans, Mainz-Weisenau;
 - » Brauer, Max, Frankfurt a. Main;
 - » Seemann, John Oskar B., Frankfurt/Main;
 - » Lemke, Georg, Frankfurt a. Main;
 - » Schücko, Otto, Oppenheim/Rhein;
 - » Wolf, Hans, Frankfurt a. Main;
 - » Fleckenstein, Ernst, Mainz-Mombach;
 - » Thieler, Erich, Homburg v. d. Höhe;
 - » Mändlen, Hans, Frankfurt a. Main;
 - » Horst Karl, Hanau/Main;
 - » Hahn, Albert, Offenbach a. Main;
 - » Seidenfaden, Willi, Offenbach/Main;
 - Braunsdorf, Dr. Otto, Frankfurt/Main;
 - » Langheinrich, Helmut, Göttingen;
 - » Nachod, Heinz, Berlin;
- Frl. Köhler, Toni, Berlin;
- » Materne, Elisabeth, Schöneberg;
- Hr. Seifert, Karl, Berlin;
- » Riedel, Hans, Berlin;
 - » Löwe, Albrecht, Berlin;
 - » Pabst, Hans, Friedenau;
 - » Correns, Erich, Dahlem;

- Hr. Roser, Hans, Eichkamp;
 » Bremer, Georg, Marburg
 a. d. Lahn;
 » Diehl, Rudolf, Marburg
 a. d. Lahn;
 » Händeler, Alfred, Marburg
 a. d. Lahn;
 » Herbener, Wilhelm, Mar-
 burg a. d. Lahn;
 » Kohlhaas, Wilhelm, Mar-
 burg a. d. Lahn;
 » Schornstein, Hans, Mar-
 burg a. d. Lahn;
 » Schwerdtfeger, Erich,
 Marburg a. d. Lahn;
 » Seebaum, Hermann, Mar-
 burg a. d. Lahn;
 » Wegener, Gerhardt, Mar-
 burg a. d. Lahn;
 » Wittekindt, Wilhelm,
 Marburg a. d. Lahn;
 » Lohr, August, Frielen-
 dorf/Hess.;
 » Wittig, Georg, Kassel;
 » Fischbeck, Hans, Char-
 lottenburg;
 » von May, Albert, Berlin;
 » Clouth, Max, Köln-Nippes;
 » Achard, Dr. Herm. J., Chi-
 cago.
 » Labouchere, Dr. Artur,
 Zürich;
 » Schlee, Dr. Heinrich,
 München;
 » Täufel, Dr. Kurt, München;
 » Klemm, Bernhard, » ;
 » Siegert, Michael, » ;
 » Wasmund, Wilhelm, » ;
 » König, Adolf L., » ;
 » Wieseahn, Adolf, » ;
 » Riedel, Wilhelm, » ;
 » Reidt, Hans, » ;
 » Landauer, Max, » ;
- Frl. Abonyi, Irene, München;
 Hr. Deisler, Dr. Hugo, Lörrach;
 » Siebeneicher, Dr. Karl,
 Grenzach;
 » Dehwat, Paul, Braun-
 schweig;
 » Gille, Rudolf, Braun-
 schweig;
 » Redies, Franz, Braun-
 schweig;
 » Liebner, Dr. Adolf, Halle
 a. S.;
 » Hachenburg, Heinz, Würz-
 burg;
 » Huthmann, Philipp, Würz-
 burg;
 » Bayerl, Alfons, Würzburg;
 » Wolf, Anton, » ;
 » Scholder, Rudolf, » ;
 » Finck, Karl, Göttingen;
 » Klamroth, Viktor, » ;
 » Lohmann, Karl, » ;
 » Lutze, Erich, » ;
 » Walrad, Peter, » ;
 » Schmidt, Harry, » ;
 » Springemann, Wilhelm,
 Göttingen;
 » Lorenz, Wilhelm, Göt-
 tingen;
 » Sandke, Reinhold, Göt-
 tingen;
 » Senge, Karl, Göttingen;
 » Schneider, Julius, » ;
 » Rosenthal, Dr. Anton,
 Udor (Eichsfeld);
 » van Rhijn, Albertus,
 Frankfurt/Main;
 » Leimbach, Georg, Frank-
 furt/Main;
 » Vogel, Ludwig, München;
 » Hofmann, Josef, » ;
 » Schügraf, Karl, » ;
 » Seib, Dr. Karl, Höchst/Main;

- | | |
|---|--|
| Hr. Grohmann, Dr. Karl, Berlin-Tempelhof; | Hr. Monheim, Direktor, Schönebeck/Elbe; |
| » Lemberg, Rudolf, Breslau; | » Höppner, Dr. Max, Winkel (Rheingau); |
| Frl. Heidrich, Dr. Dorothea, Breslau; | » Schmidtman, Friedrich, Charlottenburg; |
| Hr. Schmidt, Dr. Walter, Breslau; | » Bleyer, Dr. Benno, München; |
| » Reichel, Gerhard, Berlin-Grunewald; | » King, H. H., Manhattan; |
| » Ambrus, Bela, Berlin-Steglitz; | » Mears, Prof. Brainerd, Williamstown; |
| » Kuhnhen, Wilhelm, Berlin-Steglitz; | » Meier, Herbert Aug., Friedberg (Hessen); |
| » Hopfgartner, Prof. Dr. Karl, Innsbruck; | » Wittek, Dr. Robert, Salzburg; |
| » Rozgonyi, Adalbert, Berlin; | » Markhoff, Fritz, Berlin; |
| » Tröthandl, Otmar, Wien; | » Wichert, Erwin, Thansau-Rosenheim; |
| » Chambers, Prof. Rob. F., Providence; | » Austen, Willard, Ithaca; |
| » Quehl, Dr. Alfred, Bln.-Karlshorst; | » Friedrichs, Dipl.-Ing. Fritz, Stützerbach (Thür.); |
| » Pückert, Dr. M., Schönebeck/Elbe; | » Heimann, Hugo, Bonn. |

Als außerordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen:

- Hr. Meis, Helmut, Kolonie 16, Neuenkirchen, Krs. Greifswald (durch H. Reihlen und H. Jost);
- » Ow, Max, Stanislausgasse 5, Wien III (durch C. Öttinger und M. Bamberger);
- » Kerschke, Bruno, Bredowstr. 35, Berlin NW. 21
- » Kunze, Otto, Am Kölln. Park 6, Berlin SO. 16
- » Krüger, Ernst, Paderborner Str. 9, Wilmersdorf
- » Lehmann, Erich, Schulstr. 10, Velten bei Berlin
- » Prange, Georg, Hohentriedbergstr. 20, Schöneberg
- » Schoppmeyer, Werner, Sponholzstr. 1a, Friedenau
- » Schweckendick, Kurt, Elberfelderstr. 7, Berlin NW. 21
- » Stier, Gustav, Leibnizstr. 104, Charlottenburg

(durch G. Lockemann und W. Ulrich);

- Hr. Kicke, Adolf, Waldemarstr. 11, Berlin SO. 26
- » Mehlitz, Alfred, Lindenallee 1, Berlin-Rosenthal
- » Kalikowsky, Johannes, Cecilienstr. 6, Lankwitz
- » Kügler, Hermann, Schönstedtstr. 1, Berlin N. 20
- » Neumann, Wilhelm, Beußelstr. 1, Berlin NW. 87
- » Rein, Herbert, Britzerstr. 32, Berlin S. 26
- » Löwenthal, Ernst, Ulmenstr. 61, Chemnitz (durch A. Windaus und W. Borsche);
- » Narten, Karl, Schulstr. 76, Staaken
- » Dellmann, Hans, Berliner Str. 140, Wilmersdorf
- » Tödt, Fritz, Grolmannstr. 11, Charlottenburg
- » Schlachta, Karl v., Potsdamer Str. 10a, Charlottenburg
- » Büttgenbach, Erich, Kupferstr. 18, Aachen (durch J. Bredt und P. Lipp);
- » Tolle, Dipl.-Ing. Walter, Schnorrstr. 6, Dresden (durch W. König und A. Lottermoser);
- » Johannsen, Adolf, Bahnstr. 61, Altona
- » Grill, Ernst, Wrangelstr. 12, Hamburg
- Frl. Hahn, Prof. Dorothy A., Mount Holycke College, South Hadley/Mass. (durch I. Johnson und W. Noyes);
- Hr. Gaub, Dr. Friedrich, Neckarstr. 8, Stuttgart (durch R. Schmiedel und H. Bauer);
- » Schmid, Dr. Max, Ges. f. chem. Ind., Basel (durch G. Engi und E. Reber);
- » Aronowsky, Alexander, Pariser Str. 38, Berlin W. 15 (durch B. Helferich und E. Schmidt);
- » Jacobus, Artur, Eschenallee 13a, Berlin-Westend
- Frl. Fleischer, Erna, Lutherstr. 4, Berlin W. 10
- Hr. Ester, Ludwig, Gartenweg 1, Ludwigshafen/Rh. (durch R. Stollé und E. Müller);

(durch G. Lockemann und W. Ulrich);

(durch H. Simonis und H. Scheibler);

(durch P. Rabe und F. Paneth);

(durch H. Simonis und K. Preuß);

- Hr. Frank, Walter, Kleine Wallstr. 6, Güstrow/Meckl. (durch H. Wieland und A. Skita);
- » Theberath, Dr. Hans, Urbanstr. 31a, Stuttgart (durch E. Gildemeister und R. Kürsten);
 - » Goddard, Archibald Edw., University Road, Edgbaston, Birmingham (durch G. Morgan und F. Challenger);
 - » Schmidt, Dr. Otto,
 - » Schneider, Franz,
 - » Schütte, Dr. Hermann,
 - » Stöber, Dr. Wilhelm,
 - » Wolf, Dr. Hans,
 - » Wolff, Dr. Hugo,
 - » Wurtz, Dr. Heinrich,
 - » Zschimmer, Dr. Bodo,
 - » Müller, Dr. Otto,
 - » Müller, Dr. Wilhelm,
 - » Münch, Dr. Eduard,
 - » Mumme, Dr. Kurt,
 - » Neresheimer, Dr. Heinrich,
 - » Otto, Dr. Richard,
 - » Posselt, Dr. Josef,
 - » Reindel, Dr. Hans,
 - » Retschy, Dr. Hans,
 - » Rudolf, Dr. Leo,
 - » Rußwurm, Dr. Karl,
 - » Schmalz, Dr. Richard,
 - » Aickelin, Dr. Hans,
 - » Baumann, Dr. Artur,
 - » Bayer, Dr. Josef,
 - » Blangey, Dr. Louis,
 - » Brode, Dr. Johannes,
 - » Hartmann, Dr. Gabriel,
 - » Jäger, Dr. Alfons,
 - » Jaschinowski, Dr. Kurt,
 - » Koch, Dr. Wilhelm,
 - » Krauch, Dr. Emil,
 - » Lange, Dr. Friedrich,
 - » Mehner, Dr. Hans,
 - » Ragoß, Alfred, Engelufer 2c, Berlin SO. 16
 - » Reinicke, Herbert, Hessische Str. 13, Berlin N. 4
- Bad. Anilin- und
Sodaabrik,
Ludwigshafen a. Rh.
(durch
P. Julius und
V. Yilliger);
- (durch
E. Tiede
und
A. Schleede);

- Hr. Luckow, Kurt, Bochumer Str. 3, Berlin NW. 21 } (durch E. Tiede und A. Schleede);
- » Herter, Max, Friedrich - Wilhelm-Platz 7, Friedenau } Mannheim (durch H. Clemm und E. Köbner);
- » Hottenroth, Dr. Valentin, F. 7. 24, Mannheim (durch H. Clemm und E. Köbner);
- Schepp, Rudolf, Dorfstr. 3, Freiburg i. B.-Guntersthal } (durch E. Fromm und H. Wieland);
- Michael, Siegfried, Maria-Theresienstr. 3, Freiburg i. B. }
- Fr. Zimmermann, Dr. Annemarie, Königsweg 60, Charlottenburg 5 (durch C. Harries und F. Evers);
- Hr. Fungler, Ernst, Stötteritzer Str. 13, } Leipzig-R. (durch A. Hantzsch und G. Reddelien);
- » Carlsohn, Heinrich, Bayersche Str. 99, }
 » Becker, Walter, Untere Münsterstr. 5, }
 » Frank, Georg von, Grassistr. 17, }
 » Weißberger, Arnold, Windmühlenweg 9b }
 Borchers, Eberhard, Talstr. 31 }
- » Schwartzkopff, Otto, Kurze Str. 4, Leipzig-R. }
- » Späte, Rudolf, Delitzscher Str. 90, Leipzig-Eutritzsch }
- » Sändig, Kurt, Dammstr. 14, Leipzig-Öttsch }
- » Emmerich, Wilhelm, Bauhofstr. 6, Leipzig-R. }
- Wagler, Konrad, Scharnhorststr. 18, Leipzig-R. }
- » Meininger, Hermann, Poniatowskystr. 14, Leipzig-R. } (durch C. Paal und F. Hein);
- » Hoyer, Kurt, Windmühlenweg 98, Leipzig }
- » Klar, Kurt, Röberstr. 3, Eilenburg }
- Fr. Jericke, Elli, Weberstr. 12, Leipzig-Gautzsch }
- Hr. Petzschner, Erich, Markt 23, Delitzsch }
- » Rohn, Martin, Köthener Str. 11, Dessau }
- » Kirchhoff, Henry, Marschnerstr. 11, Leipzig }

- | | | |
|--|-------------------------------------|-----------------------------------|
| Hr. Eisenschmidt, Walter, Windmühlenweg 24, | } Leipzig | (durch G. Heller und H. Steyer); |
| » Fuchs, Rudolf, Reitzenhainer Str. 16, | | |
| » Jonscher, Kurt, Roßstr. 17, | | |
| » Jordan, Alfred, Kantstr. 19, | | |
| » Köhler, Willi, Rabestr. 8, | | |
| » Reichardt, Georg, Kaiser-Wilhelm-Str. 39, Zeitz | } Leipzig-Reudnitz | (durch C. Paal und H. Steyer); |
| » Schulz, Otto, Wallwitzstr. 8, | | |
| » Meyer, Alfred, Steinstr. 32, | | |
| » Eiseln, Franz, Mozartstr. 7, | | |
| » Freyberg, Kurt, Wilh.-Seyffert-Str. 4, | | |
| » Wettig, Ehrich, Turnerstr. 22, | } Leipzig-R. | (durch C. Paal und H. Steyer); |
| » Wild, Helmut, Güterbahnhofstr., Engeldorf b. Leipzig | | |
| » Weichold, Erhard, Hohenzollernstr. 7, | | |
| » Dähn, Richard, Roßstr. 22, | | |
| » Nissen, Claus, Blumengasse 8, | | |
| » Pöthke, Walter, Gothaer Str. 34, Leipzig-Gohlis | } Leipzig-R. | (durch C. Philipp und F. Mylius); |
| » Holle, Alfred, Josephinenstr. 35, Leipzig-R. | | |
| » Göhring, Ernst, Brüderstr. 34, Leipzig-R. | | |
| » Kröger, Dr. Martin, Carolinenstr. 20, Leipzig-R. (durch C. Drucker und F. Weigert); | | |
| » Landsberger, Dr. Siegfried, Am Markt 11, Hamburg (durch A. Fischer und F. Mylius); | | |
| » Höße, Dr. Hermann v., Sedanstr. 3, | } (durch C. Philipp und F. Mylius); | (durch P. Lipp und F. Mylius); |
| » Klein, Dr. Friedrich, Waldstr. 1, | | |
| » Kemmerich, Max, Kaiserallee 46, Aachen (durch P. Lipp und F. Mylius); | | |
| » Schönfelder, Robert, Preußischestr. 2, Dortmund-Eving (durch W. Glud und F. Mylius); | } (durch F. Mylius und H. Jost); | (durch F. Mylius und H. Jost); |
| » Schröter, Dr. Walter, Oderberger Chem. Werke, Oderberg | | |
| » Hambloch, Dr. A., Andernach/Rhein | | |
| » Lohrey, Moritz, Bernardstr. 85, Offenbach/Main | | |
| » Lohrey, Walter, Bernardstr. 85, Offenbach/Main | | |

- Hr. Gilman, Henry, College Library
Jowa State Coll., Ames/Jowa
- » Svoboda, Dr. Hanno, Heuplatz 11,
Klagenfurt/Kärnt. (durch
F. Mylius und
H. Jost);
- » Ebel, Dr. Ludwig, Chem. Fabrik
Weyl Akt.-Ges., Leverkusen/Köln
- » Wyer, James I., New York State
Library, Albany/N. Y.
- » Berliner, Robert, Burgunderstr. 17, Freiburg/Breisg.
(durch H. Wieland und E. Fromm);
- » Schrader, Dr. Helmut, Südendstr. 54, Steglitz (durch
H. Thoms und Th. Sabalitschka);
- » Türk, Dr. Walter, Soteria G. m. b. H., Königsee/Thür.
(durch F. Mylius und H. Jost);
- » Kiegel, Gen.-Direktor, Hallerstr. 19, Hamburg (durch
J. Schulte und R. Schenck);
- » Aptekmann, Dr. Paul, Kurfürstenstr. 109 a, Berlin
W. 62 (durch W. Fränkel und H. Jost);
- » Blömendal, Artur J., Bendlerstr. 36, Berlin W. 10
(durch H. Barschall und H. Jost);
- » Häußler, Dr. Alfred, Böhringer & Sohn, Nieder-Ingel-
heim (durch C. Lintner und H. Wieland);
- » Klement, Robert, Kaiserstr. 7, Bernau/Mark (durch
E. Biesenfeld und W. Marckwald);
- » Douglass, M. H., Univers. of Oregon Library, Eugene-
Oregon (durch F. Mylius und H. Jost);
- » Hepner, Dr. Benedikt, Motzstr. 39, Berlin W. (durch
C. Gentsch und A. Schaarschmidt);
- » Heyn, Prof. Emil, Ehrenbergstr. 33, Berlin-Dahlem
(durch B. Lepsius und H. Jost);
- » Milde, Dr. Erich, Neue Matthiasstr. 4, Breslau X (durch
F. Arndt und H. Biltz);
- » Hermann, Dr. Ludwig, Farbwerke Meister Lucius &
Brüning, Gersthofen/Augsburg (durch F. Mylius und
H. Jost);
- » Künstner, Gerhard, Südendstr. 19, Karlsruhe (durch
P. Pfeiffer und H. Rheinboldt);
- » Sainz, Alf. Franc. de, Klopstockstr. 20, Berlin NW.
(durch H. Liebermann und H. Scheibler);
- » Lück, Emil, Passauerstr. 14, Berlin W. 50 (durch F.
Straus und H. Jost);

- | | | |
|---|---|---|
| Fr. Haffner, Gertrud, Luckenwalder Str. 17a,
Berlin SW. 11
Hr. Hahn, William, Bremer Str. 51, Berlin
NW. 21
» Scheruhn, Willi, Breslauer Str. 10, Ber-
lin O. 17
» Pangritz, Fritz, Kochhannstr. 36, Ber-
lin O. 34
» Heinrich, Erich, Petersburger Str. 72,
Berlin O. 34
» Solon, Kurt, Teutonenstr. 4, Nikolassee
» Laßmann, Max, Dahlmannstr. 1, Charlottenburg (durch
H. Leuchs und H. Pringsheim); | } | (durch
F. Straus
und
H. Jost); |
|---|---|---|

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

1899. Roth, W. A., Physikalisch-chemische Übungen, 3. verb. Auflage. Leipzig 1921.
2268. Barnett, E. de Barry, Anthracene and Anthraquinone. London 1921.
2283. Bräuer, Adolf und J. d'Ans, Fortschritte in der anorganisch-chemischen Industrie. 1. Band. 1. Teil. Berlin 1921.

In der Sitzung wurden folgende Vorträge gehalten:

1. A. Schaarschmidt, N. Wulff: Über Polymerisations- und Oxydationsprodukte höherer Olefine. — Vorgetragen von Hrn. A. Schaarschmidt.
2. A. Schaarschmidt, M. Veidt: Über neue zinkorganische Verbindungen aus Additionsverbindungen von Stickoxyden an höhere Olefine. — Vorgetragen von Hrn. A. Schaarschmidt.
3. A. Schaarschmidt, H. Balcerkiewicz, M. Raeck: Additionsverbindungen von Stickoxyden an aromatische Kohlenwasserstoffe und Überführung derselben in Nitrokohlenwasserstoffe. — Vorgetragen von Hrn. A. Schaarschmidt.
4. D. Holde, Ida Tacke: Über Anhydride höherer aliphatischer Fettsäuren und Bestimmung der Jodzahlen. — Vorgetragen von Hrn. D. Holde.

Der Vorsitzende:
 C. Harries.

Der Schriftführer:
 F. Mylius.